**Reparaturanleitung aufblasbares Gerüst / Neopren-Kautschukgewebe**

1.

Luft aus dem aufblasbaren Gerüst vollständig entweichen lassen.

Schneiden Sie sich zuerst den passenden Flicken aus dem Ihnen zur Verfügung stehenden Gerüstmaterial (Farbe schwarz).

2.

Der Reparaturflicken sollte ca. 4-5 cm je Seite des Risses größer und länger sein.

Also ca. 8-10 cm Breite und an jedem Ende ca. 5 cm länger als der Riss ist.

In Ihrem Fall wären das dann 10 x 50 cm

3.

Ecken des Reparaturflickens abrunden – rund abschneiden.

Flicken auf die zu reparierende Stelle legen und die äußeren Maße des Flickens z.B. mit Bleistift auf dem Gerüst abzeichnen. Dann wissen Sie später in welchem Bereich Sie den Kleber aufzutragen haben.

4.

Die zu reparierende Stelle am Gerüst muss sauber, trocken und ölfrei sein. Das gleiche gilt für den Gerüstflicken.

5.

Kleber anrühren.

10 Teile Kleber (große Dose) über (z.B. Einwegspritze) abmessen und in eine Dose geben.

1 Teil Vernetzer / Verdünner (kleine Dose) über (z.B. Einwegspritze) abmessen und in eine Dose geben.

Die beiden Teile in der Dose gut verrühren und dann mit einem Pinsel auf die zu reparierende Stelle im Gerüst auftragen und auf den Flicken auftragen.

6.

Ca. 2-4 Minuten Kleber anziehen lassen, je nach Mischungsverhältnis. Sie können vorsichtig mit dem Fingernagel die Klebestelle antasten. Zieht der Kleber Fäden, dann ist die Zeit erreicht und Sie können den Flicken auf die Klebestelle im Gerüst aufkleben. Ca. 5-10 Minuten den Flicken beschweren bzw. fest flächig andrücken.

7.

Das Ganze nun 12 Stunden ruhen lassen, dann können Sie das Zelt / Gerüst wieder aufblasen.